



institut
dr. müller köln

THEMENÜBERSICHT

DIGITALISIERUNG

FÜHRUNG

FÜHRUNGSKRÄFTE



FÜHREN AUF DISTANZ

Erfolgreich führen bei Telearbeit und mobiler Arbeit

WORUM ES GEHT

Telearbeit und mobile Arbeit bieten die Chance, berufliche und private Bedürfnisse noch besser in Einklang zu bringen. Mobile Arbeit wird so zu einem wichtigen Instrument für Motivation, Mitarbeitergewinnung und Mitarbeiterbindung. Die verstärkte Nutzung von Telearbeit und mobiler Arbeit stellt zugleich neue Anforderungen an die Führung: Sicherung von Präsenzzeiten, Organisation des internen Informationsaustausches, Ziele und Evaluation der Arbeitsergebnisse, Unterstützung des Teamzusammenhalts u.a. Trotz der mit der Telearbeit verbundenen Flexibilität müssen die betrieblichen Abläufe garantiert und die Leistungserwartungen erfüllt werden. Betriebliche und persönliche Bedürfnisse können so fallweise in Konflikt miteinander geraten. Zugleich gilt es, Mitarbeitende im Home-Office auch vor Selbstüberforderung zu schützen.

ZIEL DES SEMINARS

Die konkreten Organisations- und Führungsanforderungen im Kontext von mobiler Arbeit und Telearbeit reflektieren und hierfür praktische und exemplarische Lösungen erarbeiten.

INHALTSÜBERSICHT

- Ziele und Erwartungen bei der Einführung von mobiler Arbeit und Telearbeit
- Voraussetzungen für die Einführung von mobiler Arbeit: organisatorisch – persönlich
- Konkrete Definition und Beschreibung „dienstlicher“ Belange
- Persönliche Voraussetzungen: Selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- Organisation der Betriebsabläufe mit Blick auf die zeitliche Verteilung der Telearbeit
- Formulierung von Zielen und Aufgaben für die Telearbeitszeiten
- Kontrolle der Aufgabenerledigung in der Telearbeitszeit
- Telefonische Erreichbarkeit
- Verfügbarkeit von Arbeitsunterlagen und Akten
- Informationsaustausch – Organisation von Dienst- und Mitarbeiterbesprechungen
- Umgang mit telefonischen Anfragen in den Telearbeitszeiten
- Schutz von Mitarbeitenden vor Selbstüberforderung
- Konfliktklärung – wenn Telearbeit nicht funktioniert